

Erfahrungsbericht Auslandssemester

Bitte nennen Sie im Erfahrungsbericht keine personenbezogenen Daten (Name, E-Mail-Adresse usw.). Am Ende des Berichts können gern Fotos (mit Beschreibung) eingefügt werden.

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts und der eingefügten Fotos einverstanden:

Ja Nein

Studiengang an der EUF
B.A. European cultures and society
Fächerkombination (falls BABW)
Gastland
Belgien
Gasthochschule
Vives Hogeschool
Semester im Ausland (z.B. WiSe 2016/17)
SoSe 2019
Dauer des Auslandssemesters (Vorlesungen und Prüfungen)
5 Monate
Vorbereitung
Nicht aufwendig, jedoch ist der E-Mail Verkehr mit der Uni nicht einfach. Antworten kommen teilweise gar nicht oder verspätet, weshalb man sich in Geduld und Ausdauer üben muss.
Studium an der Partner-Hochschule (z.B. Vorlesungszeitraum, Unterrichtssprache, Kursangebot, Prüfungsform)
Ich war Teil des S.P.A.C.E – Programm (Social pedagogy and creative exploration). Es war komplett auf Englisch. Die Professoren haben großteils gutes, flüssiges englisch gesprochen. Der Vorlesungszeitraum in diesem Fach ist aufgeteilt in zwei Bereiche: Theorie in der ersten Hälfte und ein Großprojekt in der letzten Hälfte des Aufenthaltes. Die Prüfungen fielen sehr unterschiedlich und NICHT klassisch aus, man wird in seiner

Kreativität gefordert und gefördert. Prüfungen gibt es um die Osterferien herum, und am Ende des Semesters.

Das Leben im Gastland (z.B. Wohnen, Einkaufen, Freizeit, Kosten)

Wohnen: In der Residence ist mittelteuer aber empfehlenswert. Natürlich ist nicht alles perfekt, im Großen und Ganzen jedoch der beste Ort um Kontakte zu knüpfen. Zudem ist sie recht modern und man hat ein eigenes Bad und einen eigenen Kühlschrank.

Einkaufen: Im Umkreis von einem Kilometer hat man Lidl, Colruyt (ein Aldi- Verschnitt), Carrefour Express (als einziges Sonntags geöffnet), Action und einen Euro-shop. Zum Stadtzentrum sind es 5 Minuten mit dem Rad. Die erste Bar ist direkt um die Ecke.

Freizeit: Die Uni bietet Sportkurse an, ein Fitness center ist in der Nähe. Zudem kann man mit dem GoPass10 für 53 Euro 10x durch ganz Belgien fahren. Defintiv empfehlenswert, wenn man das Land erkunden will.

Kosten: Für deutsche ist es nicht wesentlich teurer. Hier und da fallen Preisunterschiede auf.

Praktische Tipps/Fazit

Kortrijk ist eine Stadt die etwa der Größe FL entspricht. Die Lage ist der perfekte Ausgangspunkt für Tagestrips (u.a. nach Paris oder Amsterdam). Die Uni organisiert soetwas! Wenn man nicht das Großstadt leben sucht, ist Kortrijk empfehlenswert. Ich würde defintiv wieder meine Entscheidung so treffen.

Fotos Hiermit erkläre ich, dass Rechte Dritter an dem/den unten näher bezeichneten Foto/s nicht bestehen und ich der EUF die Nutzung dieses/dieser Fotos gestatte Ja Nein